

## Gädheim

## Baudenkmäler

- D-6-74-139-21** **Am Berg 4.** Wohnhaus, eingeschossiger und giebelständiger Halbwalmdachbau mit profilierten Fensterrahmen, Ende 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-30** **Am Berg 6.** Hoftor, Sandsteinpfeiler mit Blendmaßwerk, Sandstein, neugotisch, bez. 1860.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-26** **Am Berg; Am Weiher; Lindenplatz; Lindenstraße; Wagenhausener Weg.** Bildstock, Säule auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Marienkrönung, Sandstein, klassizistisch, bez. 1835; vor Haus 6 a.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-27** **Am Berg; Am Weiher; Lindenplatz; Lindenstraße; Wagenhausener Weg.** Bildstock, reliefierter Schaft auf gebauchtem Sockel, Aufsatz mit Kreuzigung, Hl. Familie und Gutem Hirten, Sandstein, spätbarock, bez. 1798; Nordende des Dorfes.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-23** **Am Berg; Am Weiher; Lindenstraße; Wagenhausener Weg; Lindenplatz.** Dorf- oder Tanzlinde, zwei Bäume mit Stützpfählern des 18. Jh. (modern ersetzt); als "Türkenlinde" 1683 gepflanzt.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-2** **Am Kindergarten; Bachgasse; Dorfstraße; Forster Straße; Neuer Weg; Steinstraße.** Bildstock, Säule auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Marienkrönung, Sandstein, spätbarock, 1788.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-1** **Dorfstraße 3a.** Wohnhaus, ehem. Rathaus, zweigeschossiger und traufständiger Halbwalmdachbau mit vorschießendem Fachwerkobergeschoss, bez. 1709.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-3** **Dorfstraße 24.** Kath. Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt und St. Sebastian, Saalbau mit Satteldach und eingezogenem Chor, Chorturm und Giebelfassade, Hausteingliederungen, spätbarock, 1768-69; mit Ausstattung; Friedhof mit Friedhofsmauer, Naturstein, wohl barock; Friedhofskreuz, um 1880; Grabmal Kurt Kollmann (gest. 1900), stehender Christus vor Ädikula, Sandstein, von Robert Cauer, 1902.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-13** **Esbach.** Bildstock, Polygonalschaft auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Beweinung, Sandstein, neugotisch, bez. 1859; südlich Ortsausgang.  
**nachqualifiziert**

- D-6-74-139-19** **Greßhausen 16.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, 1872; östlicher Ortsausgang Richtung Buch.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-6** **Greßhausen 22.** Hofanlage, Dreiseithof, zweigeschossiges und giebelständiges Satteldachhaus, Quaderbau mit Hausteingliederungen, spätklassizistisch, 2. Hälfte 19. Jh.; Nebengebäude, zur Straße giebelständiger und zweigeschossiger Satteldachbau aus Sandsteinquadern, daran Fachwerkscheune mit Unterstand, Diagonalfachwerk, um 1860/70; Portal mit Blendmaßwerk, Sandstein, neugotisch, bez. 1891.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-7** **Greßhausen 26.** Wohnhaus, eingeschossiger und giebelständiger Satteldachdach mit Fachwerkgiebel, 19./20. Jh.; Hofmauer mit Pfeilern, Gebälk und Aufsätzen, Sandstein, spätklassizistisch, bez. 1859.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-4** **Hauptstraße 1a.** Bildstock, Säule auf Inschriftsockel, Aufsatz mit seitlichen Voluten, mit Kreuzigung, Sandstein, frühklassizistisch, 1790.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-20** **Hügeläcker.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, 1874; Feldweg nach Wagenhausen.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-10** **In Greßhausen.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, klassizistisch, bez. 1848, bei Haus Nr. 24.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-9** **In Greßhausen.** Friedhofskreuz, Dreinageltypus mit Maria und Johannes auf Inschriftsockel, Sandstein, historistisch, 1900.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-12** **In Greßhausen.** Bildstock, gefaster Pfeiler auf Inschriftsockel, Tabernakelaufsatz mit Beweinung, Noli-me-tangere, Dreifaltigkeit und 14 Nothelfern, Sandstein, neugotisch, um 1865/1880; vor Haus Nr. 10.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-17** **In Greßhausen.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriften, neugotisch, Sandstein, 1912; nördlich des Dorfes bei Trafostation.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-11** **In Greßhausen; Kirchgasse.** Bildstock, gefaster Schaft auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Marienkrönung, Sandstein, bez. 1832; Kreuzung Ortsmitte, bei Haus Nr. 16.  
**nachqualifiziert**

- D-6-74-139-8** **Kirchgasse 4.** Kath. Filial- und Wallfahrtskirche St. Jakob und Maria vom Sieg, Saalbau mit Satteldach und Giebelfassade, Hausteingliederungen, Chorturm mit Spitzhelm, nachgotisch, 16./17. Jh., Langhaus klassizistisch, 1823; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-28** **Kr HAS 1; Nähe Mönchshang.** Wegkreuz, Dreinageltypus mit Standbild der trauernden Maria, Sandstein, klassizistisch, bez. 1840; an der Straße zur B 26.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-24** **Lindenplatz 4.** Friedhofskreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, historistisch, bez. 1856; neben der Kirche.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-22** **Lindenplatz 4.** Kath. Filialkirche St. Jodok, Saalbau mit Sattel- und Walmdach, Chorturm mit Spitzhelm, 15.-17. Jh., Erweiterungsbau bez. 1816 und 1927; mit Ausstattung, 1927 von J.A. Rüppel.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-25** **Lindenplatz 10.** Bildstock, achtkantiger Pfeiler auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Beweinung und hl. Georg, Sandstein, neugotisch, 1869; gegenüber der Dorflinde.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-29** **Pfarrgasse 9.** Wohnhaus, ehem. Pfarrhaus, zweigsschossiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, um 1800, über Kern des 17. Jh.; zugehörige Pfarscheune, Halbwalmdachbau aus Natursteinmauerwerk mit Eckverstärkungen, um 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-5** **Sportplatzweg.** Kreuzschlepper, Sandstein, um 1810.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-16** **Thereser Straße.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, klassizistisch, bez. 1833; südlich des Dorfs am Waldrand.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-15** **Thereser Straße.** Bildstock, gefaster Schaft mit Tabernakelaufsatz, mit Inschriften, Kreuzigung und hl. Petrus, Sandstein, barock, 1662; südlich des Dorfes.  
**nachqualifiziert**
- D-6-74-139-14** **Thereser Straße.** Bildstock, gefaster Pfeiler auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Beweinung und 14 Nothelfern, Sandstein, neugotisch, 1849; südlich des Dorfes.  
**nachqualifiziert**

**D-6-74-139-18** **Waldsachsner Leite.** Wegkreuz, Dreinageltypus und Statue der trauernden Maria auf Inschriftsockel, klassizistisch, bez. 1849; am Feldweg nach Waldsachsen.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 30**

## Gädheim

## Bodendenkmäler

- D-6-5927-0136** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5928-0026** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5928-0067** Untertägige Bauteile der neuzeitlichen St.-Mariä-Himmelfahrt-Kirche, Fundamente mittelalterlicher Vorgängerbauten und Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5928-0069** Fundamente eines spätmittelalterlichen Vorgängerbaus der bestehenden St.-Jakobs-Kirche.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5928-0071** Untertägige Bauteile der spätmittelalterlichen bis neuzeitlichen St.-Jodok-Kirche, Fundamente eines hochmittelalterlichen Vorgängerbaus sowie Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 5**